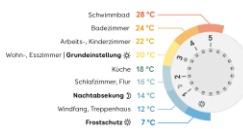
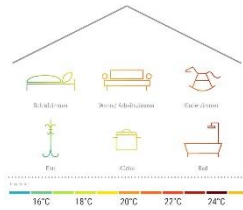




IMMOBILIEN MIT LEIDENSCHAFT.

## Merkblatt für «Richtiges Heizen»

Optimale Raumtemperaturen im Haus



**Richtig Heizen bedeutet**, eine optimale Raumtemperatur einstellen. Die Temperatur in Ihrer Wohnung beeinflusst nicht nur, ob Sie sich wohlfühlen. Sie hat grossen Einfluss auf Ihre Gesundheit und die Umwelt.

Aber was genau ist eine «optimale Raumtemperatur»? Problem bei einer optimalen Raumtemperatur ist, dass das Empfinden von Temperatur subjektiv ist, sprich jeder Mensch eine individuelle Vorstellung einer behaglichen Temperatur und ein anderes Temperaturempfinden hat.

**Im Grundsatz** liegt eine angenehme Raumtemperatur in Wohn- und Geschäftsobjekten bei ca. 20/21°C.

Bei älteren Menschen ist eine etwas höhere Temperatur zu empfehlen. Auch sollte zwischen der jeweiligen Nutzung des Raumes unterschieden werden. So sollte das Wohnzimmer die oben beschriebenen 20°C vorweisen, Schlafzimmer und Korridor hingegen können zwischen 16 und 19°C liegen.

Beachten Sie, dass Wintergärten, Treppenhäuser, Keller, Dachböden, Abstellräume und Garagen in Ihrer Liegenschaft wahrscheinlich nicht geheizt werden, da nicht notwendig.

Diese Räume können jedoch einen grossen Einfluss auf die Temperatur und Ihr Wohlbefinden in der Wohnung haben. Dauerhaft geöffnete Fenster sorgen dafür, dass diese Räume sich im Winter unnötig abkühlen, im Sommer hingegen aufheizen.

Hilfreiche Informationen zum Thema «Richtiges Lüften» finden Sie in unserem [Merkblatt für richtiges Lüften](#).

**Verzichten Sie darauf**, während der Heizperiode die Heizung in Ihrer Wohnung komplett runter zu regulieren. Selbst wenn Sie die Wohnung für einige Tage oder gar Wochen verlassen. Bei Frost drohen die Leitungen einzufrieren, dadurch zu beschädigen und das Risiko von Schimmelbildung steigt.

**Türen schliessen** um nicht oder weniger beheizte Räume nicht ausversehen mit zu heizen.

**Befreien Sie** die Heizkörper von Vorhängen und Verblendungen, ordnen Sie Ihre Möbel so an, dass sie Heizkörper und Thermostaten nicht verdecken. Die Wärme kann so ungehindert in den Raum abstrahlen und die Thermostatventile einwandfrei regulieren.

Die Energiekosten im Zusammenhang mit der Heizung steigen jedes Jahr und haben einen immer grösseren Anteil an den Heiz- und Nebenkosten. Die Erhöhung der Temperatur um 1°C, verursacht eine Steigerung des Energieverbrauchs um 6%.

Durch richtiges Heizen und richtiges Lüften tragen Sie als Mieter einen erheblichen Beitrag zum Energiehaushalt Ihrer Liegenschaft bei.